

Das Gemeinsame Lernen
an der Schillerschule
in Unna/Massen



„Jedes Kind dort abholen, wo es steht.“



„Im Sinne einer gerechten Auslese lautet die Prüfungsfrage für Sie alle gleich: Klettern Sie auf den Baum!“

Was bedeutet **Gemeinsames Lernen (GL)**?

Der Begriff *Gemeinsames Lernen* meint das *gemeinsame Unterrichten und Lernen* an einem Lerngegenstand von Kindern mit und ohne festgestellten sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf an einer Regelschule wie unserer.

Wir sehen das *Gemeinsame Lernen* als eine Chance für die Schulgemeinschaft, um miteinander und voneinander lernen zu können, Akzeptanz und Toleranz zu vermitteln, Sozialkompetenzen zu stärken und den Gedanken zu bekräftigen:

„Jeder Mensch ist einzigartig und wertvoll.“

Gemeinsames Lernen (GL) an der Schillerschule

Förderplanarbeit

Arbeitsgrundlage der sonderpädagogischen Förderung im *GL* ist ein individueller *Förderplan*, der für jeden Schüler mit erhöhtem und/oder festgestelltem Unterstützungsbedarf von der Klassenlehrkraft und der sonderpädagogischen Lehrkraft erstellt und jährlich überprüft wird. Im *Förderplan* werden individuelle Entwicklungsschwerpunkte und -ziele konkrete Fördermaßnahmen festgestellt und beschrieben.

Organisationsformen im *GL*

Das *Gemeinsame Lernen* von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf erfordert bestimmte zusätzliche personelle und sächliche Ressourcen, d.h. eine ausreichend personelle Ressource an sonderpädagogischen Lehrkräften, differenzierte Fördermaterialien sowie ein gut ausgestatteter Förderraum. Zurzeit verfügt die Schillerschule über eine Sonderpädagogin als Vollzeitlehrkraft. An unserer Schule wird die sonderpädagogische Förderung im *Gemeinsamen Lernen* auf zwei unterschiedlichen Wegen umgesetzt.

Schüler mit erhöhtem oder festgestelltem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf werden sowohl im Rahmen der *inneren Differenzierung* in der *Klassengemeinschaft* als auch in der *äußeren Differenzierung*, z.B. in der „Lernoase“ (Förderraum) gefördert. Dabei ist der intensive Austausch mit den Klassenlehrkräften unabdingbar. Die Entscheidungsgrundlage bildet dabei das aktuelle Bedürfnis des einzelnen Kindes sowie die im Förderplan festgelegten Förderziele.

Im Klassenverband lernen Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf oftmals an einem Unterrichtsthema, jedoch auf unterschiedlichen Lernebenen und mit teils differenziertem Lern- und Arbeitsmaterial. Jeder Schüler arbeitet auf seinem Lernniveau und in seinem Lerntempo.

Die Lernoase

Die sonderpädagogische Förderung in der *Lernoase* findet je nach Absprache entweder in Einzel- oder Kleingruppenarbeit statt. Auch hier werden ganz konkret, die im individuellen Förderplan festgelegten Förderziele in den Blick genommen.

Die *Lernoase* soll für Schüler, die eine zusätzliche individuelle Unterstützung in bestimmten Lernbereichen benötigen, neben ihrem eigentlichen Klassenraum eine vertraute Umgebung und einen weiteren festen Bezugspunkt darstellen. Sie befindet sich im rechten Dachgeschoss der Schillerschule und besteht aus einem großen Raum, der sich in mehrere Lernbereiche und Gruppentische aufteilt. Insgesamt umfasst der Raum ca. 25 Sitzgelegenheiten. So haben die Schüler die Möglichkeit ungestört in einer angenehmen und ruhigen Lernatmosphäre zu arbeiten. In Regalen stehen den Schülern differenzierte und handlungsorientierte Lehr- und Lernmaterialien für die Klassenstufen 1-4 zu unterschiedlichen Förderbereichen (u.a. Mathe, Deutsch, Sprache, Wahrnehmung, Feinmotorik) zur Verfügung. Das Material dient zur Freiarbeit, zur Veranschaulichung abstrakter

Lerninhalte, zur Wiederholung, Vertiefung und Übung sowie zur individuellen Förderung. Ein digitales Smartboard kann zusätzlich in Unterrichts- und Fördersituationen eingesetzt werden. Die Arbeit mit einem Tablet-Tisch stellt ebenfalls eine Möglichkeit der individuellen Förderung in der Lernoase dar. Die Tablets beinhalten eine speziell für den Förderunterricht konzipierte Lern-Software. Im hinteren Bereich der Lernoase lädt eine „Schmökerecke“ mit ihren vielen Büchern zum Lesen und Entspannen ein.